

Susanne Gutjahr / Peter Marthaler, Kunstfutter

Die Kunst-Publikation bespricht eine edierte Werkauswahl aus den OEuvres von Susanne Gutjahr und Peter Marthaler, bestehend aus rund 200 verschiedenen Bildern (Malerei, Illustration, Bandes dessinées und Fotografie) aus den letzten 30 Jahren der zwei Kunstschaffenden. Beide haben sich je eigene und eigenständige Werkkomplexe und Bildwelten geschaffen. Diese werden in der Publikation erstmals zusammengeführt, wobei durch den Dialog ein neues Werk entsteht: die (Bild-)Kompositionen der beiden unterschiedlich gearteten Bildsprachen treten einander gegenüber, diskutieren, besprechen leise und streiten laut, changieren an der Bruchkante der Sparten, vereinen sich zu einem stimmigen Ganzen. Der Bildzyklus umfasst zudem speziell für diese Publikation neu geschaffene Werke. Texte von Konrad Tobler. Schachtel mit Einzelblättern, Poster und Leporello
ISBN 978-3-905297-90-4 Schachtel: 21× 32 cm Abbildungen 4-farbig 65 €

www.edition-clandestin.ch

Sabine Kutter, Großformate**Katalog zur gleichnamigen Ausstellung im Wormser Kulturzentrum**

Sabine Kutter ist Kunsttherapeutin, Kunstpädagogin, Heilpraktikerin und freischaffende Künstlerin. Ihre Bilder entstehen mit Eitempera auf Leinwand – aus einem Impuls heraus, der intuitiv oder lange innerlich vorbereitet sein kann, sich im Malprozess weiterentwickelt, verwandelt und in vielen Schichten seinen Weg zum Bild findet. So berühren sich im Malen Innenwelten und Außenwelten und werden eins. Das Spektrum reicht von abstrakten Farbstimmungen, oft kombiniert mit gegenständlichen Elementen, bis hin zu ganz persönlich gefärbten Porträts.

ISBN 978-3-947884-14-8 24 Seiten, geheftet, Format B 148 × H 148 × T 2 mm 4 €

www.worms-verlag.de

Fabio Luks, CHAI – n̄ - Oder wenn Grabsteine vom Leben erzählen**Hrsg. Jüdisches Museum der Schweiz**

Die Publikation erscheint anlässlich der Installation im Innenhof des Jüdischen Museums der Schweiz. Die Skulpturen treten mit den mittelalterlichen Grabsteinen in einen Dialog und stellen Fragen nach der Bedeutung des Lebens und Todes im Judentum und in der Museologie. Fabio Luks (*1982, Schweiz) studierte Bildende Kunst am Institut Kunst in Basel sowie Philosophie und Jüdische Studien an der Universität Basel. Im Zentrum von Luks' Schaffen stehen Text und Schrift. Texte werden zu Bildern, und Buchstaben entfalten ihr figuratives Potential. Kommunikation, Vergänglichkeit, Raum und das Künstlerdasein sind wiederkehrende Themen seiner Arbeit. Mit Texten von Nadia Guth Biasini (Präsidentin des Vereins für das Jüdische Museum der Schweiz), Naomi Lubrich (Direktorin des Jüdischen Museums der Schweiz), Fabio Luks und Caspar Battegay (Kultur- und Literaturwissenschaftler). Text Deutsch und Englisch.

ISBN 978-3-905297-99-7 48 S., Brosch. mit Klammerheftung, 14.8 × 21 cm, Abb. 4-farbig, 10 €

www.edition-clandestin.ch

Hans-Werner Meinberg, Die Nibelungen**Katalog zur gleichnamigen Ausstellung im Wormser Kulturzentrum.**

Die ursprünglich schwarz-weißen Standbilder aus diesem Stummfilmklassiker (Fritz Langs Nibelungenfilm) sind die Inspirationsquelle für Hans-Werner Meinbergs großformatige Linolschnitte. Diese eher selten angewandte Technik ringt den fotografischen Vorlagen eine reizvolle Abstraktion ab, da dem Linolschnitt fast ausschließlich Linien und Flächen zur Darstellung zur Verfügung stehen. Die Farbigkeit verleiht den Bildern zudem eine neue Ausdrucksstärke.

ISBN 978-3-947884-15-5 24 Seiten, geheftet, Format B 148 × H 148 × T 2 mm 4 €

www.worms-verlag.de

Magdalena Schindler, Mensch und Natur**Katalog zur gleichnamigen Ausstellung im Wormser Kulturzentrum**

Die Werke von Magdalena Schindler zeigen oft fantasievolle Figuren – Menschen oder Tiere –, die frei erfunden sind. Meist sind die Gestalten in den Hintergrund eingebettet oder sogar mit veränderten Farben übermalt und bleiben so beinahe unsichtbar. Gerade diese rätselhafte Darstellung erzeugt Spannung und bietet dem Betrachter die Freiheit, die eigene Fantasie einzubringen. Die intensiven Farben nötigen den Betrachter, sich mit dem Dargestellten auseinanderzusetzen, Unentdecktes zu entdecken und auch über kritische Themen als vermittelnde Botschaft zu reflektieren.

ISBN 978-3-947884-16-2

24 Seiten, geheftet, Format B 148 × H 148 × T 2 mm

4 €

www.worms-verlag.de**Regula Tschumi, Ataa Oko Addo**

Der Künstler Ataa Oko Addo aus La in Ghana war ein Pionier der heute weltberühmten ghanaischen Sargkunst. 2002, nach seiner Begegnung mit der Schweizer Ethnologin Regula Tschumi, begann der ehemalige Sargkünstler im Alter von über 80 Jahren zu zeichnen. So entstand bis zu seinem Tod ein einzigartiges grafisches Werk, das dem westlichen Betrachter einen Einblick in die Kultur Ghanas und in die spirituelle Welt des Künstlers vermittelt

ISBN 978-3-907262-04-7 (deutsch) 256 Seiten, Hardcover gebunden, 21.5 × 28 cm, Abbildungen 4-farbig und s/w

€ 68.–

ISBN 978-3-907262-04-7 (englisch),

ISBN 978-3-907262-06-1 (französisch)

www.edition-clandestin.chwww.verlagsvertretung-schaefer.de